

Oktober — November 2020



NEISCHAUN

Gemeindebrief | Evangelisch-Lutherische Epiphaniaskirche Laineck

Vorstellung der Konfirmanden S. 4 | Serenade des Posaunenchores S. 6
Bücherflohmarkt S. 7 | Sportplatzkerwa S. 8 | Christustag in Bayern S. 12



www.epiphaniaskirche.de



Konfirmandenvorstellung – S. 04



Serenade des Posaunenchor – S. 06



Sportplatzkerwa – S. 08



Christustag – S. 12

- 03 Gedanken
- 04 Konfirmandenvorstellung
- 05 Konfipaten gesucht
- 06 Serenade des Posaunenchor
- 06 Männerarbeit
- 07 Bücherflohmarkt
- 08 Sportplatzkerwa
- 09 Kita-Bericht
- 10 25 Jahre Höflas
- 11 Dekan Hacker berichtet
- 12 Christustag in Bayern
- 13 Erntedank
- 14 Volkstrauertag
- 15 Ewigkeitssonntag
- 16 Aus dem Kirchenbuch
- 18 Was finden Sie in Laineck und Umgebung wo?
- 20 Gruppen und Kontakte
- 22 Gottesdienste und Veranstaltungen
- 24 Erntedankfest

Viel Freude beim Lesen des Gemeindebriefes!

Liebe Gemeinde,

in den letzten Monaten habe ich mir eine Liste gemacht. Auf der Liste stehen Namen. Wolfgang, Andrea, Beate, Werner und nun steht da auch „Stadt“. Es ist keine Telefonliste. Es ist auch keine to-do-Liste oder ein Einkaufszettel. Es ist eine Gebetsliste. Jeden Morgen setze ich mich hin und lese die Bibel, werde still und falte die Hände zum Gebet. Am Ende meines Morgengebets lege ich mir die Namensliste auf den Tisch und gehe die Namen durch. Ich bete für die, die Gottes Hilfe besonders brauchen.

„Nützt denn das überhaupt etwas?“ könnten kritische Menschen fragen – und die Frage ist berechtigt. Die Antwort gibt uns die Bibel. In der Heiligen Schrift steht, dass wir Menschen mit Gott reden dürfen, ja sogar sollen. Ausdrücklich werden wir im Monatsspruch für Oktober aufgefordert, für die Gemeinschaft, für die Stadt zu beten.

Damals war es die Stadt Jerusalem, die Gottes Worte und Wegweisung brauchte. Wie kann es gelingen, in einer schwierigen Zeit als Gemeinschaft zu bestehen – und zwar so, dass es allen gut geht, fragten sich die Menschen. Und die Fragen sind bis heute gleichgeblieben: Wie können

Jer. 29, 7

Monatsspruch Oktober

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohl geht, so geht's euch auch wohl.

wir als Gemeinschaft das Wohl aller fördern? Wie schaffen wir Frieden und Gerechtigkeit? Wie verhindern wir Not und Elend? Es sind erstaunlich aktuelle Fragen. Die Antworten sind ähnlich aktuell. Wir Menschen brauchen die Weisheit Gottes und die Wegweisung zu guten Entscheidungen noch immer. Beten zu Gott gibt dabei Zuversicht, Kraft, Wegweisung und Freude.

Es tut gut, zu wissen, dass wir Gott nicht egal sind. Es tut gut, zu wissen, dass jemand für uns betet. Und das Beste: Gott hört unsere Gebete. Nicht immer werden sie erfüllt, so wie wir uns das denken. Gehört werden sie und bedacht werden sie aber. Wir sind mit unseren Anliegen bei ihm genau richtig. Deshalb: Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohl geht, so geht's euch auch wohl.

Ihre/Eure Pfarrerin
Susanne Memminger

Vorstellung unserer neuen Konfirmanden



Am 17. Juni starteten unsere neuen Konfis mit ihrer ersten Unterrichtsstunde, und schon am 05. Juli fand ihr Vorstellungsgottesdienst draußen auf der Wiese neben dem Pfarrhaus statt. Bei tollem Wetter und Musik von Gitarren und Cajon feierte die Gemeinde den Gottesdienst, den die Konfis in den vorangegangenen Konfistunden mit vorbereitet hatten.

Die Vorstellungsrunde fiel in diesem Jahr etwas ungewöhnlicher aus als bisher: für die Gottesdienstbesucher galt es herauszufinden, welche der drei Aussagen, die die Konfis über

sich selber getroffen hatten, nicht ganz der Wahrheit entsprach. 😊

Thema des Gottesdienstes war die Geschichte vom Fischzug des Petrus, welche die Konfis als Anspiel mit Kostümen, selbstgemalten Bildern und Pantomime der Gemeinde erzählten. Am Ende konnten dann die Konfis und natürlich auch die Gottesdienstbesucher eine wichtige Botschaft mit nach Hause nehmen: Auch wenn wir manchmal denken, dass wir es nicht Wert sind, in Jesu Nähe zu sein, können wir immer so zu ihm kommen, wie wir sind. LR



KONFIPATEN GESUCHT!

Damit sich unsere neuen Konfirmanden in der Gemeinde gut und schnell zurechtfinden, wollen wir, dass die Konfis einen Konfipaten bekommen. Vielleicht haben Sie Lust, ein solcher Konfipate zu sein?

Was muss ein Konfipate machen?

- ☞ beim Kennenlern-Termin dabei sein
- ☞ regelmäßig den Gottesdienst besuchen und das „Patenkind“ auch dazu motivieren
- ☞ bei einer Veranstaltung in der Gemeinde gemeinsam mithelfen (z.B. Adventsmarkt, Bücherflohmarkt o. Ä.)
- ☞ gerne auch gemeinsame Unternehmungen außerhalb der Kirche (Spieleabend, gemeinsam Kochen, Filmschauen etc.)
- ☞ bei der Konfirmation dabei sein (02. Mai 2021)

Wer kann ein Konfipate sein? → Jeder, der sich vorstellen kann, junge Menschen für das Gemeindeleben zu begeistern

Wie kann ich mitmachen? → Bei Interesse oder Fragen kontaktieren Sie einfach unsere Pfarrerin Susanne Memminger per E-Mail oder Telefon (siehe Seite 21) oder persönlich nach einem Gottesdienst. Ende Oktober gibt es dann ein erstes Treffen mit den Konfis.



Unsere Konfirmand*innen von links: Julia, Nic, Marco, Emily, Maren, Lara, Moritz

Serenade unseres Posaunenchores



Leider musste unser traditionelles Gemeindefest heuer ja ausfallen. Doch so ganz ohne Musik und so ganz ohne ein bisschen Gemeinschaft sollte der Sommer dann doch nicht vergehen. Kurzerhand beschloss der Posaunenchor mit seinem noch recht neuen Dirigenten KMD Richard Lah, eine Serenade auf der Kirchenwiese zu halten. Wunderschöne Bläserstücke

wurden zum Besten gegeben und sogar die Jungbläser durften zeigen, wieviel Puste sie haben und was für schöne Töne sie aus Trompete, Posaune und Flügelhorn hervorbringen können. Für alle Zuhörenden war der Abend ein Genuss. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Lah und unserem großartigen Posaunenchor! SM



Männerarbeit, ein zarter Versuch in Corona-Zeiten ...

Auch in schwierigen Zeiten lassen es sich die Lainecker Männer nicht nehmen, zusammen zu kommen und Gott die Ehre zu geben. Mit Abstand und coronakonform war am 9. September wieder ein lehr- und diskussionsreicher Abend. Eröffnet haben ihn zwölf Männer - sehr biblisch ☺ - mit deliziöser „Sportheimpizza“ und „am Seidla Bier“, um danach eine Geschichte von Himmel und Hölle



und Menschen, die lange Löffel zum Essen haben, zu hören. Das war auch die Brücke zu Philipper 2, 1-18 (zum Nachlesen), denn dort ist die biblische Sicht des Umgangs der Menschen miteinander und untereinander erklärt.

Das sorgte sogleich für regen Austausch und einen geselligen Abend mit Anstand und Abstand.



Unserem neuen Besucher Kater Veit hat es auch gefallen! KP

Mit Abstand die besten Bücher ...



Mit Abstand die besten Bücher ... sie kommen nun unserer Gemeindegemeindearbeit zugute.

... und Bücher-Spender, Bücher-Verkäufer, Kisten-schlepper und Einkäufer ...

Vielen herzlichen Dank für Ihren / Euren Einsatz!

Ca. 1.300 Euro wurden erlöst, obwohl der Bücherflohmarkt unter ganz anderen Bedingungen stattfinden musste als gewohnt;

Auch nächstes Jahr wollen wir unseren Bücherbasar wieder durchführen. Toll, wenn Sie dafür wieder Bücher, CDs, DVDs oder Brettspiele spenden und einfach vor der Kirche abstellen! USZ



Sportplatzgottesdienst 2020 – (fast) ohne KerWa

Jedes Jahr im August feiern wir einen Freiluft-Gottesdienst gemeinsam mit dem ASV Laineck am Sportplatz – so auch in diesem Jahr, allen Corona-Auflagen zum Trotz. Der ASV hatte bereits vorgesorgt und das ganze Gelände mit Bauzäunen abgeteilt. Es gab nur zwei Eingänge – einen für die Got-

tesdienstbesucher und einen kleinen unauffälligen für Personal. Die Tische standen mit viel mehr Abstand als sonst und die Besucherzahl wurde begrenzt. Vorsorglich lagen am Ein-



gang neben der verpflichtenden Teilnehmerliste auch Masken und Desinfektionsmittel bereit. Die Spannung war groß: würden unter diesen strengen Auflagen überhaupt Besucher kommen? Was, wenn der riesige Aufwand umsonst gewesen wäre?

Wir mussten nicht lange warten und schon trudelten die ersten Gäste ein. Umso größer war die Freude bereits eine knappe Viertelstunde vor Gottesdienstbeginn: Der hohe Vorbereitungsaufwand hatte sich gelohnt. Die Liedblätter waren aus, die eingeplan-



ten Tische bis auf den letzten Platz besetzt und es kamen noch mehr Menschen. Ob das Einblasen unseres Posaunenchores sie angelockt hatte? Schnell wurde die Terrasse des Sportheims mit einbezogen. Pfarrer Burkholz predigte routiniert und kurzweilig, perfekt umrahmt von seinen Gesangseinlagen mit Gitarre. Deutlich

war zu spüren, dass nicht nur das Kaiserwetter die Menschen zum Gottesdienst unter freiem Himmel gelockt hatte. Viele haben sich nach dem Gottesdienst extra bedankt – es sei richtig schön gewesen, wieder Gottesdienst zu feiern, allen Masken und Sicherheitsvorschriften zum Trotz! *EK*

Kita-Bericht

Liebe Gemeindemitglieder,

sicher interessiert es Sie, welche Neuigkeiten es in der „Lainecker Schlossbande“ gibt. Aber zuerst möchten wir Ihnen einen kurzen Rückblick auf den diesjährigen Abschlussgottesdienst unser Vorschulkindern geben. Es war uns ein wichtiges Anliegen, unseren 19 stolzen Vorschulkindern 2019/2020 Gottes Segen mit auf ihren weiteren Lebensweg zu geben.

Durch die Corona-Auflagen fand der Gottesdienst nicht wie gewohnt in der Kirche, sondern im Außenspielbereich des Kindergartens statt. Dort war es möglich, dass Familien 1,50 Meter Abstand zu anderen Familien einhielten. Es wurde gemeinsam gesungen und gelacht. Pfarrerin Memminger hat allen Kindern und Fami-



lien den Segen ausgesprochen. Wir danken Pfarrerin Memminger, die uns sehr dabei unterstützt hat, diesen Gottesdienst zu ermöglichen.

Nun zu den Neuigkeiten von der Lainecker Schlossbande ...

Wir freuen uns, nach unseren Sommerferien wieder alle Kinder im Regelbetrieb begrüßen zu dürfen. Momentan stecken wir mitten in den Eingewöhnungen. Nach und nach füllen sich unsere Gruppen mit vielen neuen Schlossbandenkindern.

Langsam kommt nun auch der Herbst bei uns an ... Aber trotzdem verbringen wir viel Zeit in unserem Garten. In der Kita sind unsere Räume

und Fenster bereits herbstlich dekoriert. In den nächsten Wochen werden wir über das Erntedankfest sprechen und eine kleines Erntedankfest in der Kita feiern.

Wir hoffen, dass trotz der vielen Auflagen und Hygienebestimmungen wieder etwas Normalität in unseren Kita-Alltag eintritt.

25 Jahre Flurgottesdienst Höflas

Er sollte besonders schön werden: der Flurgottesdienst zum 25. Mal in Höflas. Vieles war schon ausgemacht. Mit Pfarrer Günther Weigel war der Ablauf besprochen. Gemeinsam mit Nemmersdorf freuten wir uns auf den Herbst mit seinem besonderen Gottesdienst am letzten Septemberwochenende. Doch dann kam die Corona-

In unserem Team dürfen wir drei neue Praktikanten begrüßen:

Im Kindergarten leistet Sandra Freiberger in der Mäusegruppe ihr Berufspraktikum ab. Sie wird bei uns ihr Anerkennungsjahr als Erzieherin durchführen.

Im Hortbereich ist Jaqueline Scherberth im zweiten Ausbildungsjahr zur Erzieherin. Sie ist in der Fuchsgruppe eingesetzt.

Bei den Biber-Kids im Hort absolviert Lorenzo Zahn ebenfalls sein zweites Ausbildungsjahr zum Erzieher.

Wir wünschen allen Schlossenfamilien und unseren neuen Mitarbeitern ein erlebnisreiches und schönes Kita-Jahr!

Pandemie und der Heimgang von Pfr. Weigel. So entschied

das Planungskomitee, in diesem Jahr keinen Flurgottesdienst zu halten,



auch wenn es ein Jubiläumsgottesdienst gewesen wäre. Weißwürste, Brezen und Kuchen sollen uns dann nächstes Jahr wieder erfreuen, wenn wir in Gottes freier Natur hoffentlich gemeinsam zu seiner Ehre wieder ohne Maske singen, spielen, beten und sein Wort verkünden dürfen. SM



Dekan Hacker berichtet zum Kirchbau

Am Abend des 14. September 2020 berichtete unser Dekan Jürgen Hacker in der Kirchenvorstandssitzung von seinem Besuch im Landeskirchenamt. Dabei sind wir uns ein bisschen wie Asterix und Obelix vorgekommen: Das kleine Laineck kämpft sich durch wie das gallische Dorf gegen die Römer. Aber es bedurfte gar keines Zaubers, sondern der Überzeugungskraft unserer Aktivitäten: Laineck kann nicht ohne Kirche bzw. ohne ein

Gemeindezentrum sein. Nach drei Stunden Gespräch, so berichtete der Dekan, waren die Damen und Herren in München überzeugt. Nachdem Pfarrerin Susanne Memminger aus dem Pfarrhaus ausgezogen ist und das Pfarrhaus aufgegeben werden kann, bekommt Laineck grünes Licht für den Neubau eines Sakralgebäudes.

Eine Hürde gilt es nun noch zu überwinden: den Verkauf eines Teils des Kirchengrundstückes, um die fehlenden 300.000 Euro zu erzielen.

Wir sind zuversichtlich und tun alles, damit unsere Lainecker Gemeinde eine irdische Bleibe behält, die in die himmlische den Weg weist.

SM



Christustag in Bayern

Zum sechsten Mal findet am 3. Oktober 2020 an verschiedenen Orten in Bayern ein Christustag statt. Wegen der Corona-Beschränkungen wird der Christustag darüber hinaus online angeboten. Das Motto des Impulstages lautet in diesem Jahr: „Wahrheit, die trägt: Christus.“ Der Arbeitskreis Bekennender Christen in Bayern (ABC), der zusammen mit evangelischen Kirchengemeinden und Gemeinschaften zu dem Tag einlädt, will damit die Einzigartigkeit von Jesus Christus in den Mittelpunkt stellen. Dies gelte es auch im Gespräch mit anderen Weltanschauungen zu bekennen, so der ABC-Vorsitzende Dekan Till Roth. Die Wahrheit des christlichen Glaubens habe sich aber insbesondere im Alltag zu bewähren: „Denn wenn es wahr ist, dass Jesus Christus die Wahrheit ist, dann wird es sich zeigen, dass er der zuverlässige, tragfähige Grund im Leben und Sterben ist“, so Roth.

Zum Programm des Christustags, an dem auch an 30 Jahre Deutsche Einheit gedacht wird, gehören Gottesdienste, Vorträge und Diskussionen. Beteiligt sind u.a. der ehemalige sächsische Landesbischof Dr. Carsten Rentzing, der Wittenberger Pfarrer Alexander Garth, der mittelfränkische Bezirkstagspräsident Armin Kroder sowie die Theologinnen Prof. Dr. Hanna Stettler und Franziska Stocker-Schwarz.

Der Christustag findet live in Berg (Dekanat Hof), Lauf an der Pegnitz, Gunzenhausen, München und Regensburg statt. Das Online-Programm von 10 bis 15 Uhr enthält u.a. einen Gottesdienst aus dem oberfränkischen Neudrossenfeld, eigens aufgezeichnete Bibelarbeiten zum Thema sowie ein Kinderprogramm mit „Radieschenfieber“: Matthias Jungermann stellt biblische Geschichten mit Hilfe von Obst und Gemüse dar.

Mit dem Christustag Bayern knüpfen die Organisatoren an ein ähnliches Modell in Baden-Württemberg an; dort werden bereits seit mehr als 50 Jahren Bibel- und Glaubenskonferenzen

unter diesem Titel veranstaltet. Zu den fünf bayerischen Christustagen 2012, 2014, 2015, 2017 und 2018 kamen jeweils zwischen 1.500 und 2.000 Besucher.

Einige Details zum Online-Programm und dem Programm an den verschiedenen Orten:

Online von 10 – 15 Uhr unter www.christustag-bayern.de u.a. mit einem Gottesdienst aus Neudrossenfeld mit Rainer Dick sowie Bibelarbeiten von Marcus Dresel, Ulrich Parzany, Dr. Carsten Rentzing und Prof. Dr. Hanna Stettler

Live-Veranstaltungen in Berg (Dekanat Hof), Lauf an der Pegnitz, Gunzenhausen, München und Regensburg.

Weitere Hinweise unter: www.christustag-bayern.de

Erntedank

Vielleicht ist Erntedank für uns heute die Gelegenheit, innezuhalten und zu bedenken, woher wir kommen, zu überdenken, wo wir stehen und zu überlegen, wohin wir gehen - und wie Gott in unserer Geschichte vorkommen kann. *Ralf Peter Reimann*

Erntedank 2020 wird anders sein als die Erntedankfeste in früheren Jahren. Doch Danke sagen wollen wir schon. Denn es gibt trotz der weltweiten Bedrohung durch ein Virus vieles,



wofür jede und jeder Danke sagen kann: das Erwachen am Morgen, die Luft zum Atmen, das Wasser zum Trinken, das Land, das uns ernährt, die Tiere, die unser Leben ausmachen und unsere Erde bewohnbar machen, die Menschen, die für uns da sind und ihre Kraft für uns einsetzen.

Für all das und noch mehr wollen wir am Sonntag, den 04. Oktober um 10 Uhr im Gottesdienst unserem Gott Danke sagen.



CHRISTUS TAG BAYERN

Erntegaben und Spenden für die Tafel werden gerne angenommen. Bringen Sie sie bitte am Freitag, den 02. Oktober zwischen 9 und 12 Uhr in die Kirche. Von Äpfeln, Kartoffeln, Kaffee bis Zitronen dürfen Sie gerne alles bringen. Es kommt der Bayreuther Tafel zugute. Wir sagen

schon mal herzlich Danke schön und laden Sie herzlich zum Gottesdienst ein.

Soweit es möglich ist, feiern wir draußen auf der Wiese zwischen Kirche und Pfarrhaus.

SM

Volkstrauertag

Volkstrauertag – Gedenktag der Gefallenen der beiden großen Weltkriege: ist der noch zeitgemäß? In meiner Familie ist niemand „gefallen“. Die Jüngeren kennen schon niemanden mehr, der den Krieg noch erlebt hat. Also was soll's? Lieber ausschlafen und den lieben Gott einen guten Mann oder eine gute Frau sein lassen?

In unserer evangelischen Kirche hat jeder Sonntag sein spezielles Thema. So geht es am Volkstrauertag um das, was vor uns liegt: die Zukunft. Wie soll die aussehen? Die Wissenschaft malt sie uns düster aus: immer mehr Katastrophen, Hitzewellen und Trockenheit, Missernten und Hungersnöte; daraus entstehen Kriege um das Land und um das Wasser.



Gott sagt, es geht auch anders. Am Volkstrauertag wird uns zugerufen: Es ist dir gesagt Mensch, was gut für dich ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Ich möchte es versuchen mit euch Laineckern: Wort halten, Liebe üben und demütig sein. Das kann vielleicht doch noch eine gute Zukunft werden; eine Zukunft, die, so hoffen und glauben wir, in den Himmel mündet.

SM

Ewigkeitssonntag

Ein Tag, der sagt dem andern, mein Leben sei ein Wandern zur großen Ewigkeit.

o Ewigkeit, so schöne, mein Herz an dich gewöhne; mein Heim ist nicht von dieser Zeit.

Gerhard Tersteegen

Aus unserer Gemeinde sind uns in diesem Jahr 14 Frauen und Männer in die Ewigkeit vorausgegangen. 14 Familien wurden durch den Tod erschüttert und sind traurig, weil ein geliebter Mensch nicht mehr da ist.

Am Ewigkeitssonntag, dem 22. November, laden wir ganz besonders alle unsere Trauernden ein, dass sie für

ihre Verstorbenen noch einmal eine Kerze anzünden und wir als Gemeinde unserer Verstorbenen gedenken.

Jesus sagt: „Ich lebe und ihr sollt auch leben“. Mit dieser Hoffnung dürfen wir getrost Abschied nehmen und der Ewigkeit entgegen gehen.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst!

SM



Impressum

Herausgeber: siehe Pfarramtsadresse (S. 21)

Redaktion und ViSdp

👤 Laura Reul, Burkhard Szech und Susanne Memminger
✉ susanne.memminger@elkb.de

Redaktionsschluss

der Ausgabe Dezember 2020/Januar/Februar 2021 ist der 2. November 2020.

Layout: Laura Reul

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen

Auflage: 1.500 Stück

Neue Gemeindebriefe liegen ab Sonntag, 29. November bereit.

Wir gratulieren herzlich zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag!



Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebrief Druckerei



Gemeindemitglieder, deren Geburtstag nicht genannt werden soll, wenden sich bitte an das Pfarramtsbüro.

Diese Daten sind geschützt und dürfen anderweitig nicht verwendet werden.

Geburtstage im Oktober

Name, Vorname	Alter
Müller, Inge	81
Haas, Karl-Heinz	83
Lochner, Helmut	83
Rieß, Ingeborg	89
Diwisch, Helga	83
Täuber, Hildegard	88
Purkop, Helmut	80
Prechtel, Gerhard	80

Geburtstage im November



Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebrief Druckerei



Wir haben in Hoffnung
Abschied genommen:

Name, Vorname	Jahre
Raab, Agathe	66
Wiltschka, Marianne	82
Zapf, Susana	68

Name, Vorname	Alter
Surel, Peter	80
Hertel, Helmut	80
Maisel, Manfred	83
Fischer, Heinrich	82
Herold, Gisela	70
Lang, Heidi	80
Hartmann, Ingrid	81
Schott, Herta	80
Bäuerlein, Gertrud	80
Bisani, Johanna	92
Hacker, Berta	83
Teufel, Werner	84
Auner, Regina	87
Heimler, Karin	81



Unter dem Segen Gottes
wurde getauft:

Name, Vorname	Datum
Wutti, Leo und Anna	29.08.2020
Kraus, Milan	30.08.2020

Was finden Sie in Laineck und Umgebung wo?

Apotheke

BRANDENBURGER Apotheke
 🏠 Brandenburger Straße 24
 ☎ (0921) 22 20 9 📠 (0921) 22 20 7
 Mo-Fr 08:00-18:30 Uhr
 Sa 08:30-12:30 Uhr

Marien-Apotheke
 🏠 Riedingerstraße 21 (im real Supermarkt)
 ☎ (0921) 7857200 📠 (0921) 7857201
 Mo-Fr 08:30-20:00 Uhr
 Sa 08:00-18:00 Uhr

Architektur

Architekturbüro Pastner
 Architektur, Energieberatung
 🏠 Brüxer Weg 14
 ☎ (0921) 79 12 424

Bäckerei

Fuhrmanns Backparadies
 🏠 Rodersberg 4
 ☎ (0921) 92 575
 Mo geschlossen
 Di-Sa 05:30-12:30 Uhr
 Di-Fr 14:30-18:00 Uhr
 🏠 Brüxer Weg 2 (Filiale)
 ☎ (0921) 97 06 77
 Mo geschlossen
 Di-Fr 06:45-12:00 Uhr
 Do+Fr 14:30-18:00 Uhr
 Sa 06:00-12:00 Uhr

Fliesenleger

Jörg Strutz, Meisterbetrieb,
 gute Beratung!
 🏠 Hirschbergleinstraße 36
 ☎ (0921) 98 00 188

Fotograf

FotoSINNfonie Jennifer Sinn
 🏠 Markgrafentallee 44
 ☎ (0921) 53 04 25 05
 @ www.foto-sinnfonie.de

Fußpflege

med. mobil, Claudia Handrich
 Geschenkgutscheine!
 🏠 Fichtelgebirgsstraße 66
 ☎ (0921) 50 86 003

Garten- und Landschaftsbau

Reinhard Stief
 Hausmeisterservice
 ☎ (0160) 29 81 403

Gaststätten

Öffnungszeiten unter Vorbehalt!

ASV-Sportheim Laineck
 🏠 Rodersberg 2
 ☎ (0921) 99 21 6
 Sa-So 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr
 Mo-Fr 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Gaststätte Elf
 🏠 Rodersberg 39
 ☎ (0921) 99 934
 Do-So 10:00-13:30 Uhr & ab 17:00 Uhr

Metzgerei

Imhof
 Eine gute Adresse in Bayreuth!
 🏠 Lainecker Straße 1 (Filiale)
 ☎ (0921) 99 554
 🏠 Alexanderstraße 12
 ☎ (0921) 27 478

Musikunterricht

Heike und Gottfried Nitsche
 Klavier, Keyboard, Blockflöte
 🏠 Griesweg 5
 ☎ (0921) 79 30 380

Steuerberatung

Schmidt & Jurisch,
 Steuerkanzlei
 🏠 Bernecker Straße 58
 ☎ (0921) 15 03 41 00
 @ www.steuerkanzlei-bayreuth.de

Trauer

HIMML BESTATTUNGEN e.K.
 Inh. Alexander F. Christ,
 Bestattermeister
 🏠 Kanzleistr. 13
 ☎ (0921) 65 559
 @ www.himml-bestattungen.de
Trauerhilfe Dannreuther e.K.
 Inh. Reinhold Glas
 🏠 St. Georgen 13
 ☎ (0921) 26 202
 @ www.dannreuther.de

Reservistenheim

Friedrichsthal 6
 ☎ (0921) 15 06 265
 Mo 15:30-20:00 Uhr
 Di Ruhetag
 Mi-Sa 15:30-20:00 Uhr
 So ab 15:00 Uhr

Golfrestaurant Leipold

☎ (0921) 15 07 405 oder
 (0160) 95 62 95 02
 Witterungsbedingt unterschiedliche Öffnungszeiten – wir bitten um Reservierung!

Ristorante Pizzeria Italia

(ehem. Bärnreuther) Fam. Rachele
 🏠 Denkmalstraße 4
 ☎ (0921) 68 377
 Mo Ruhetag
 Fr-So 11:00-14:00 Uhr
 Di-So 16:30-24:00 Uhr

Glaserei & Glashandel

Matthias Farkas
 🏠 Rodersberg 33
 ☎ (0173) 86 53 206
 ✉ mail@glas-farkas.de

Kinderbekleidung

Lainecker Kinna Lod'n
 Spiel- und Babyzeich aus zweita Händ
 🏠 Schlosstraße 27
 ☎ (0921) 80 02 94 00

Alle Termine unter Vorbehalt!

Musikalisch

Chor Emotion

Montag
19:30–21 Uhr
Heike Nitsche
Tel. 79 30 380



Posaunenchor

Dienstag
19:00–20:30 Uhr
KMD Richard Lah
Tel. 97 732

Kinderchor
Emotion Kids

Dienstag
18–19 Uhr
Heike Nitsche
Tel. 79 30 380

Jungbläser-Gruppe

Dienstag
18–19 Uhr
Anne Meyer
Tel. 51 31 35

Coro Vocale

Freitag
20:15 Uhr
Gottfried Nitsche
Tel. 79 30 380

Aktivität

Yoga-Kurse

Dienstag
vormittags nach
Absprache
Martina Schmittroth
Tel. 94 366

Spielkreis (5–12 J.)
integrativ

Samstag, monatlich
Termine bitte
telefonisch erfragen
bei
Michaela Ermisch
Tel. (0178) 28 09 877



Meditatives

Tanzen

Termine
bitte telefonisch
erfragen bei
Claudia Schlösinger
Tel. 98 465



Alle Termine unter Vorbehalt!

Begegnung

Deutsch-polnische
Begegnung

Mittwoch
Stammtisch am
ersten Mittwoch im
Monat (wenn Feiertag, eine
Woche später!)
Treffpunkt im Dt.-Poln. Kul-
turverein, Lainecker Str. 8



Männerabend

Mittwoch,
14.10.
11.11.
09.12.
jeweils um 19:30 Uhr
Klaus Polster
Tel. 99 00 92 00

Kontakt

Pfarramt

🏠 Warmensteinacher Straße 85, 95448 Bayreuth
📞 Heike Werner (Dienstag und Donnerstag 9–11 Uhr)
☎ 999 77 📠 98 00 291
✉ pfarramt.bayreuth-epiphaniaskirche@elkb.de
@ www.epiphaniaskirche.de

Pfarrerin

📞 Pfrin. Susanne Memminger
🏠 Oschenberg 5, 95448 Bayreuth
☎ 79 30 72 95 ✉ susanne.memminger@elkb.de

Vertrauensmann

📞 Martin Dörnhöfer
☎ 98 06 21

Mesnerin

📞 Margita Rickauer
☎ 92 105

Kirchbaukonten

Bank: Sparkasse Bayreuth
BIC: BYLADEM1SBT
IBAN: DE06 7735 0110 0038 0492 84

Bank: VR-Bank Bayreuth-Hof
BIC: GENODEF1HO1
IBAN: DE60 7806 0896 0006 3522 19

Gabenkonto

Bank: VR-Bank Bayreuth-Hof
BIC: GENODEF1HO1
IBAN: DE47 7806 0896 0006 3599 22

In welcher Form unsere Gottesdienste und andere Veranstaltungen stattfinden können, ist ständigen Änderungen unterworfen und war bei Redaktionsschluss noch nicht endgültig absehbar.

Bitte beachten Sie die Mitteilungen in der Tagespresse, die Informationen auf unserer Homepage (www.epiphaniaskirche.de) und die Aushänge in den Schaukästen.

Oktober

-  04.10. So 10:00 Uhr
-  17. Sonntag nach Trinitatis
Erntedank (siehe S. 13)
-  Familiengottesdienst
-  Pfrin. Memminger



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

-  11.10. So 19:00 Uhr
-  18. Sonntag nach Trinitatis
-  Abendgottesdienst
-  Pfrin. Memminger

-  14.10. Mi 19:30 Uhr
-  Männerabend
-  Jugendcontainer

-  18.10. So 09:30 Uhr
-  19. Sonntag nach Trinitatis
-  Gottesdienst
-  Pfr. i.R. Weinreich

-  Gottesdienst
-  Konzert
-  Katholischer Termin
-  Andere Veranstaltung
-  Termin (Datum, Wochentag, Uhrzeit)
-  Kirchencafé, TeaTime
-  Sonntag im Kalenderjahr
-  Veranstaltungstyp
-  Pfarrer(in), Verantwortliche(r)
-  Musik (z.B. Posaunenchor, Emotion, Coro Vocale)
-  Veranstaltungsort (wenn nicht im Kirchenraum der Epiphaniaskirche)
-  Weitere Informationen

-  19.10. Mo 20:00 Uhr
-  Kirchenvorstandssitzung
-  Gemeinderaum

-  25.10. So 09:30 Uhr
- Zeitumstellung: 1 Std. zurück
-  20. Sonntag nach Trinitatis
-  Gottesdienst
-  Pfrin. Memminger



-  31.10. Sa 19:00 Uhr
-  Reformationstag
-  Zentraler Reformationsgottesdienst
-  Stadtkirche Bayreuth
-  Dekan Hacker

November

-  01.11. So 09:30 Uhr
-  21. Sonntag nach Trinitatis
-  Gottesdienst
-  Lektor Grieshammer

-  08.11. So 19:00 Uhr
-  Drittlzter Sonntag des Kirchenjahres
-  Abendgottesdienst
-  Pfr. Schröter

-  11.11. Mi 17:00 Uhr
-  Martinstag
-  Gottesdienst
-  Pfrin. Memminger

-  11.11. Mi 19:30 Uhr
-  Männerabend
-  Jugendcontainer oder Gemeinderaum

-  15.11. So 09:30 Uhr
-  Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres — Volkstrauertag
-  Gottesdienst (siehe S. 14)
-  Pfrin. Memminger

-  Mo 16.11. 20:00 Uhr
-  Kirchenvorstandssitzung
-  Gemeinderaum

-  18.11. Mi 19:00 Uhr
-  Buß- und Bettag
-  Abendgottesdienst
-  Pfrin. Memminger

-  22.11. So 09:30 Uhr
-  Letzter Sonntag des Kirchenjahres — Ewigkeitssonntag
-  Gottesdienst (siehe S. 15)
-  Pfrin. Memminger

-  29.11. So 10:30 Uhr
-  1. Advent
-  Gottesdienst
-  Pfrin. Memminger
-  evtl. anssl. Adventsmarkt St. Johannes Nepomuk



Dezember

-  06.12. So 09:30 Uhr
-  2. Advent
-  Gottesdienst
-  Pfr. i.R. Bogner



Erntedank



04. Oktober 2020